



Maritimes Arbeitsfrühstück

Das Maritime Zentrum Elbinseln lädt mehrmals im Jahr zum „Maritimen Arbeitsfrühstück“ ein. Mit dem Treffen möchte das MZE bestehende und zukünftige Kooperationspartner und Interessierte über aktuelle Aktivitäten des Projektes informieren. Das Arbeitsfrühstück findet immer an außergewöhnlichen Orten mit maritimem Bezug statt.

6. Maritimes Arbeitsfrühstück

Maritimes Arbeitsfrühstück beim VDR

Am 16. Februar 2016 geht die Sonne um Punkt 7:36 Uhr über der Hamburger Innenstadt auf. Die Kirchtürme ergattern die warmen Strahlen zuerst, nach wenigen Minuten dringt der helle Glanz durch die Fenster in den dritten Stock der Burchardstraße 24. Dort erwartet der MZE-Kooperationspartner Verband Deutscher Reeder (VDR) die zahlreichen Gäste – darunter Landesschulrat Thorsten Altenburg-Hack, Leiter des Amtes für Bildung der Behörde für Schule und Berufsbildung. Die Hausherren, Geschäftsführer Dr. Max Johns und Christoph Schwaner, verantwortlich für Presse & Kommunikation, eröffnen das mittlerweile sechste Maritime Arbeitsfrühstück des MZE. Schwerpunkt: die enge Verbindung von Schule und Berufswelt.

So wird das maritime Profil der Stadtteilschule Wilhelmsburg fortan bereits in der Grundschule gelegt. Lehrerin Maie Eggerstedt betont, dass die Maritime Klasse vor allem durch fächerübergreifendes, selbstentdeckendes und handelndes Lernen geprägt sein soll. Fächerübergreifend bedeutet in diesem Fall, dass die Themen in verschiedenen Schulfächern aufgenommen werden: auch die Mathematik kann dabei helfen, den täglichen Fischverzehr eines durchschnittlichen Delphins darzustellen.

Wilhelm Kelber-Bretz, Berufsorientierungs-Koordinator der Schule, stellt das bereits im März beginnende Pilotprojekt mit der Praxisgruppe Schifffahrt vor. Und Lehrer Frank Dienst zeigt, dass die SchülerInnen der Stadtteilschule Wilhelmsburg ab dem kommenden Jahrgang den Weg in die Oberstufe direkt gehen können. In Zusammenarbeit mit Partnern wie dem VDR und in Kooperation mit den weiterführenden Schulen auf den Elbinseln soll die Wissens- und Kompetenzentwicklung bis zum Abitur ausgebaut werden. Thematisch startet die Oberstufe mit dem Profil „Maritime Lebenswelten“, in denen auch die Themenbereiche Hamburgs Perspektiven in der globalisierten Welt, Hafenwirtschaft und Globalisierung ihren Platz finden.

Die Zusammenarbeit zwischen Schule und Wirtschaft wird auch auf Seiten des VDR als immer interessanter, immer notwendiger gesehen. Nachwuchssuche

und Fachkräftemangel bedeuten auch für den Verband der Reeder große Herausforderungen. Gleichzeitig weist Dr. Johns auf die Möglichkeiten hin, mit einem ersten Schulabschluss Karriere an Bord zu machen, vom Schiffsmechaniker bis zum Kapitän. Mit dieser Botschaft verlassen die Gäste des Maritimen Arbeitsfrühstücks die Burchardstraße gegen kurz nach 9 Uhr – gesättigt und gestärkt. Die Sonne scheint jetzt hoch am hanseatischen Himmel.

Peter Frantzen

Impressum:

Maritimes Zentrum Elbinseln
c/o Stadtteilschule Wilhelmsburg

Kontakt:

Jörg Kallmeyer, Gottfried Eich, Dr. Peter Frantzen,
Dr. Renate Treffeisen
Rotenhäuser Straße 67, 21107 Hamburg
Tel.: 040-428825-0; Fax: 040-428825-143



Verband Deutscher Reeder (VDR)

Der Verband Deutscher Reeder ist ein Spitzenverband der deutschen Wirtschaft. Er vertritt die Interessen der deutschen Seeschifffahrt nicht nur auf Bundesebene sondern auch auf europäischer und globaler Ebene.

Weitere Informationen: www.reederverband.de